



Co-funded by
the European Union



Creative
Europe
MEDIA

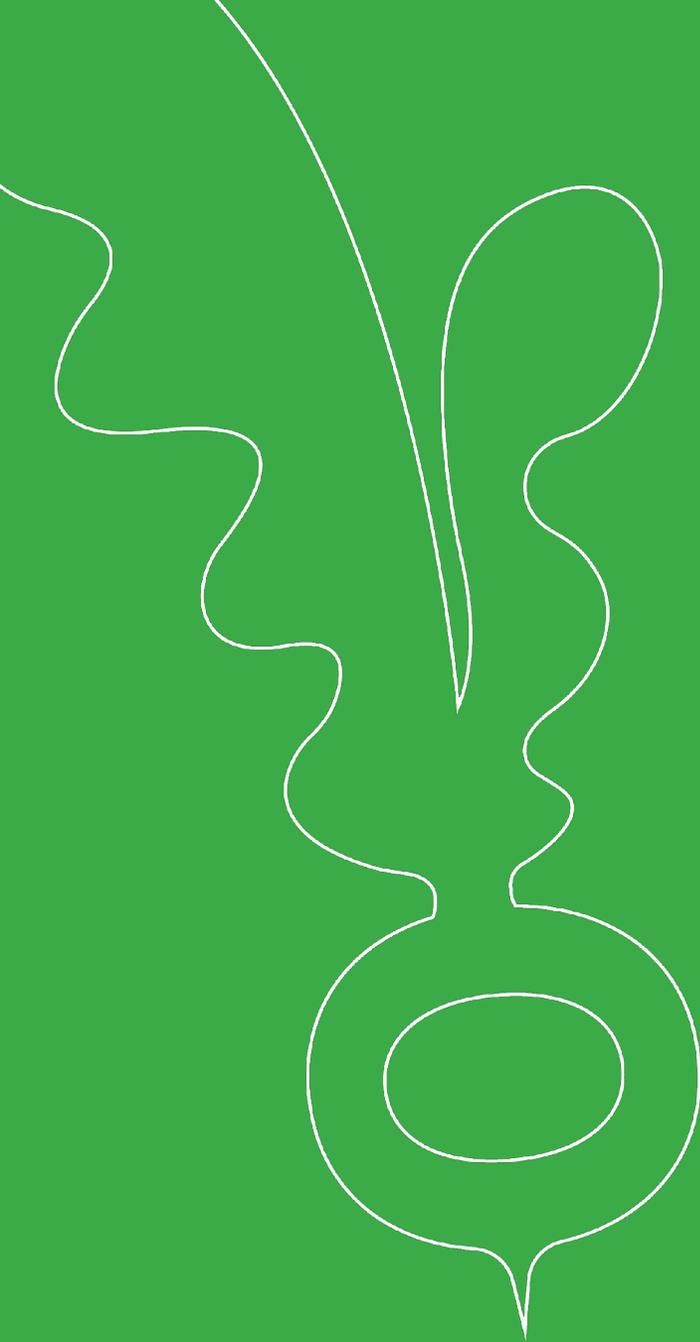
Food on Film

Stories to Feed a New World

Partners



With the contribution of



Möchten Sie mit Ihren Schüler*innen über die Klimakrise und deren Zusammenhang mit Lebensmitteln sprechen, wissen aber nicht, wo Sie anfangen sollen?

Sind Sie auf der Suche nach effektiven und ansprechenden Unterrichtsmaterialien, um Ihre Schüler*innen für die Bedeutung einer nachhaltigen Lebensmittelauswahl zu sensibilisieren?

Machen Sie mit beim Projekt “Food on Film”!

Zielsetzungen und Vorgaben

Das übergeordnete Ziel des Projekts ist es, das Interesse der Öffentlichkeit, insbesondere junger Menschen, durch ein Lehrfilmformat zu wecken, welches sich auf die Auswirkungen des Lebensmittelsystems auf den Klimawandel und die Umwelt konzentriert.

Das Projektformat umfasst Online- und persönliche Aktivitäten mit dem Ziel, Schulen und die breite Öffentlichkeit aktiv zu informieren und einzubeziehen.



Das Projekt hat folgende Ziele:

- Einbeziehung von Schüler*innen (**17-19 Jahre**) und ihren Lehrer*innen aus 5 EU-Ländern (Italien, Frankreich, Montenegro, Deutschland und Österreich) über eine **digitale Plattform**, die den Schulen den Zugang zu Umweltfilmen und -dokumentationen und einen innovativen Bildungsweg ermöglicht;
- Einbringen eines Formats zum Thema Ernährung in **Umweltfilmfestivals**.

Was die Aktivitäten mit Schulen betrifft, so sind die spezifischen Ziele des Projekts:

- **Förderung europäischer audiovisueller Produkte durch Filmerziehung**, indem die Aufmerksamkeit auf dringende Probleme im Zusammenhang mit Lebensmitteln und Umwelt gelenkt wird, in Zusammenarbeit mit der Zivilgesellschaft und kulturellen Organisationen;
- **Das Interesse junger Menschen am Kino zu wecken** und sie zu ermutigen, es als Mittel zu nutzen, um ihre Meinung zu äußern.

Das Projekt (2024-2026) wird von Slow Food, einer internationalen Organisation, die sich dafür einsetzt, dass alle Menschen Zugang zu guten, saubereren und fairen Lebensmitteln haben, in Zusammenarbeit mit vier Umweltfilmfestivals gefördert:



Cinemambiente
Association
(Italien)



Mobile Film
Festival
(Frankreich)



Innsbruck Nature Film
Festival
(Österreich)



Green Montenegro
International Film Fest
(Montenegro)



und in Zusammenarbeit mit

Interfilm
(Deutschland)



University of Gastronomic
Sciences
(Italien)



Università di Scienze
Gastronomiche di Pollenzo
University of Gastronomic Sciences of Pollenzo

Hauptaktivitäten für Schulen

01

FILMVORFÜHRUNGEN

02

LIVE-ACTION-ROLLENSPIEL

03

ONLINE-UNTERRICHT
WIE MAN MIT VIDEOSPRACHE KOMMUNIZIERT

04

DREHBUCH SCHREIBEN

05

FILMDREH-WORKSHOP

1. FILMVORFÜHRUNGEN

Die Lehrer*innen werden Zugang zu einer speziellen digitalen Plattform haben, die Folgendes enthält:

- **den Katalog "Food on Film"** mit 20 Dokumentarfilmen, die auf Italienisch, Englisch, Französisch, Deutsch und Montenegrinisch oder Serbisch verfügbar sind.
- **eine Auswahl von 200 Umweltfilmen** in den Originalsprachen und eine Auswahl von Kurzfilmen zum Thema Gender und Integration.
- **vertiefende Dossiers** zu den Filmvorführungen, die sich auf fünf vorrangige Themen beziehen: Klimawandel und Globalisierung, Lebensmittel und Gesundheit, Verlust der Biodiversität und Agrarökologie, Fleischkonsum und Tierschutz sowie Lebensmittelverschwendung. Diese Informationsblätter werden eine eingehende Analyse und Diskussion nach der Vorführung der Filme erleichtern.



2. LIVE-ACTION-ROLLENSPIEL

Ein Rollenspiel ist eine Freizeitaktivität mit theatralischem Ursprung, bei der die Spieler*innen eine Figur spielen, indem sie im Rahmen einer Simulation agieren. Es geht also darum, reale Situationen aus erster Hand zu erleben und dann in einem kollektiven Nachbesprechungsprozess zu reflektieren, was während der Simulation passiert ist.

Die Schülerinnen und Schüler erleben zunächst das Spiel und reflektieren dann über die Erfahrung und darüber, wie das im Spiel Gelernte in alltägliche Entscheidungen einfließen kann, z. B. in ihre eigene Lebensmittelauswahl.

Die Lehrkräfte erhalten **ein Handbuch** mit allen Anweisungen, um sie durch das Spiel zu führen - Sie müssen kein Experte sein, wir werden Sie Schritt für Schritt durch die Vorbereitung, Durchführung und Nachbesprechung des Spiels führen!





3. ONLINE-UNTERRICHT WIE MAN MIT VIDEOSPRACHE KOMMUNIZIERT

Die digitale Plattform wird Online-Lektionen enthalten, die den Schüler*innen zeigen, wie sie die Herausforderungen des Lebensmittelsystems mit Hilfe von Videos effektiv vermitteln können.

Indem sie mehr über das **Geschichtenerzählen** und Techniken für die Erstellung von Videos mit Smartphones lernen, werden die Schüler*innen ihre **digitalen Fähigkeiten** entwickeln und stärken und können Gleichaltrige und Familienmitglieder inspirieren und beeinflussen.

4. DREHBUCH SCHREIBEN

Am Ende der Fortbildung können die Klassen an einem **europäischen Wettbewerb** teilnehmen, bei dem es darum geht, ein Drehbuch für einen Kurzfilm (1 Minute) zu schreiben, der sich mit den Herausforderungen des Lebensmittelsystems befasst. Das kann in Kleingruppen, einzeln oder als gesamte Klasse erfolgen.

Für jedes der 5 am Projekt beteiligten Länder werden zwei Gewinnerklassen ausgewählt, die an einem Workshop zur Produktion ihres eigenen Kurzfilms teilnehmen.





5.FILMDREH-WORKSHOP

Die zwei Gewinnerschulen aus jedem Land werden an einem Gratis-Workshop (im Wert von ca. 5.000 €) teilnehmen, um ihren eigenen Kurzfilm zu drehen.

Experten für Videoproduktion werden an die Schulen kommen, um ihr Fachwissen weiterzugeben und gemeinsam mit den Schüler*innen an den Drehbüchern der Gewinner*innen zu arbeiten, um professionelle Videos zu erstellen.

Die produzierten Kurzfilme werden auch auf der digitalen Plattform veröffentlicht.

Zeitplan

Die Lehrkräfte werden ab September 2024 Zugang zu den Ressourcen der digitalen Plattform haben.

In dieser Präsentation schlagen wir eine Reihenfolge für die Aktivitäten und eine ungefähre Dauer von 4-5 Tagen pro Klasse von September 2024 bis Juni 2025 zur Umsetzung des Projekts vor, aber jede Lehrkraft hat die volle Freiheit, die Aktivitäten so zu organisieren, wie sie es für richtig hält!

Schulklassen, die sich für die Teilnahme am Drehbuchwettbewerb interessieren und am Filmworkshop teilnehmen möchten, werden gebeten, den nachstehenden Zeitplan zu beachten:

- **September 2024 - März 2025**: Aktivitäten im Klassenzimmer (Filmvorführungen, Rollenspiele, Online-Unterricht über effektive digitale Kommunikation und das Schreiben von Drehbüchern)
- **Bis 31.März 2025**: Einreichung des Drehbuchs (für den 1-Minuten-Film) für den Wettbewerb
- **Bis 30. April 2025**: Bekanntgabe der Gewinner*innen
- **Mai - Juni 2025**: Workshop zur Erstellung eines eigenen Films für die Gewinner*innen
- **Bis 30. Juni 2025**: Einsendung von Filmen zum Mobile Film Festival, die nach den Drehbüchern gedreht wurden (alle am Projekt beteiligten Klassen, auch die, die nicht am Workshop teilgenommen haben, können ihre Videos einsenden, "**ein Handy, eine Minute, ein Film**", ob diese Filme dann gedreht werden, können die Lehrkräfte individuell entscheiden.)

Warum soll man an diesem Projekt teilnehmen?

- Kostenloser Zugang zu einem Katalog von Dokumentarfilmen, pädagogischen Ressourcen und ausführlichen Dossiers zu wichtigen und total aktuellen Themen;
- Unterrichtseinheiten zur effektiven Vermittlung von Lebensmittelthemen;
- Nützliche Inhalte und Ressourcen, die Ihren Lehrplan und Ihren Unterricht bereichern;
- Möglichkeiten, Ihre Schüler*innen in eine innovative Fortbildung einzubinden, um aktuelle und strategische Themen zu behandeln;
- Möglichkeit, die Fortbildung in Bezug auf Inhalt und Zeitplan individuell zu gestalten.
- Seien Sie Teil eines europäischen Projektes, an dem 5 europäische Länder und mehr als 100 Klassen beteiligt sind!

Worauf warten Sie noch?

Machen Sie mit beim Food on Film Projekt!

E-Mail an: daniela.moser@inff.eu



Co-funded by
the European Union



Creative
Europe
MEDIA

Partners



With the contribution of